



INFORMATIONEN DER SCHULLEITUNG VOM 14.11.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte! Liebe Schülerinnen und Schüler!

Aufgrund der dramatischen epidemiologischen Situation in unserem Land hat die Bundesregierung mit Wirksamkeit vom DI, 17.11.2020 einen neuerlichen harten Lockdown verkündet, der vorerst bis 06.12.2020 gelten soll. **Alle Schülerinnen und Schüler haben ab 17.11.2020 Fernunterricht.**

- **Wie sieht der Fernunterricht für alle ab 17.11.2020 konkret aus?**
Grundsätzlich findet der Unterricht als Fernunterricht („Distance Learning“) für alle Klassen statt. Dabei bleibt der bestehende Stundenplan grundsätzlich aufrecht. D.h. alle Lehrer*innen nehmen in diesen Stunden mit den Klassen zunächst über MS-Teams Kontakt auf und entscheiden dann nach pädagogischer Sinnhaftigkeit, ob die ganze Stunde weiter als MS-Teams-Sitzung abgehalten wird, der Teams-Chat verwendet wird und/oder die Übermittlung der Aufgabenstellungen besprochen wird. Das Kommunikationsmittel ist MS -Teams (Abhalten der Stunden, Chat). Sollte jemand Aufgabenstellungen in Moodle zur Verfügung stellen und das Email nutzen wollen, ist das zusätzlich möglich. Hinsichtlich der (zeitlichen) Organisation des Fernunterrichts sprechen Sie sich bzw. Ihr Kind mit den Lehrer*innen ab. Wie dem neuen ministeriellen Erlass vom 14.11.2020 zu entnehmen ist, ist das Hereinholen von Schüler*innen der Oberstufe in der Zeit bis zum 04.12.2020 zwar nicht verboten (es gelten die Regelungen, die seit 03.11.2020 für die Oberstufe gelten), sollte aber nur im absoluten Notfall stattfinden, da dies ja den Zielsetzungen der epidemiologischen Maßnahmen entgegensteht. Die Nutzung des im ministeriellen Informationsschreiben angesprochenen „Portal Digitale Schule (PoDS) ist leider noch nicht möglich, wobei die Ursache dafür außerhalb unseres Bereiches liegt.
- **Schularbeiten und Tests:**
 - a. **Für die Unterstufe gilt:** Alle Schularbeiten und Tests und andere schriftlichen Leistungsfeststellungen, die bis 04.12.2020 hätten stattfinden sollen, werden verschoben. Ist dies nicht möglich, können diese abgesagt werden, wenn eine sichere Leistungsbeurteilung auf andere Weise möglich ist.
 - b. **Für die Oberstufe gilt:** Grundsätzlich das Gleiche wie für die Unterstufe, ausgenommen die Maturaklassen. Da soll demnächst eine eigene Regelung kommen.
- **Letzter Tag des Präsenzunterrichts für die Unterstufe ist der MO, 16.11.2020:**
Am kommenden Montag (16.11.2020) findet für die Unterstufe normaler Präsenzunterricht laut Stundenplan statt. Danach müssen bitte alle Kinder ihre Spinde vollständig ausräumen und die Sachen mit nach Hause nehmen. Liebe Eltern, bitte

geben Sie Ihren Kindern entsprechende Taschen mit, damit sie ihre Schulsachen auch gut transportieren können. Es gilt laut ministeriellem Erlass für alle Personen in der Schule durchgehend MNS-Tragepflicht (auch in der Klasse während des Unterrichts).

- **Computerleihgeräte für die Unterstufe:**

Alle Schüler*innen der Unterstufe, die bereits im Frühjahr Leihcomputer bekommen haben, können diese am Montag (16.11.2020) in den Pausen im Sekretariat abholen. Alle, die neuen Bedarf an Leihgeräten haben, melden diesen bitte an diesem Tag an den Klassenvorstand bzw. an Prof. Rösel.

- **Notbetreuung:**

Da es bei all diesen Maßnahmen vor allem darum geht, die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren, schicken Sie bitte nur im äußersten Notfall Ihre Kinder in die Schule. Für diese Notfälle werden wir eine Notbetreuung zur Verfügung stellen. Bezugnehmend auf den Brief von Bildungsminister Faßmann, in dem die Rede von „Lernbetreuung in Kleingruppen“ sowie „Lernstationen“ ist, möchte ich festhalten, dass alle verfügbaren Lehrkräfte laut Stundenplan im Fernunterricht unterrichten. Da wir kein zusätzliches Personal für die Betreuung der Kinder bekommen, die dann ja gleichzeitig stattfinden müsste, ist die Organisationsform dieser Betreuung von der Zahl der angemeldeten Kinder abhängig. Die Klassenvorstände werden sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um einen eventuellen Bedarf zu erheben. Jedenfalls ist laut ministeriellem Erlass durchgehend ab 16.11.2020 für alle Personen in der Schule ein MNS zu tragen (also auch in der Klasse).

- **Kommunikation Schule –Eltern:**

Der Fernunterricht und der diesbezügliche Austausch von Arbeitsmaterialien finden zwischen Lehrer*innen und Schüler*innen in erster Linie über MS-Teams statt (siehe oben). Der Kommunikationskanal zwischen Schule (Klassenvorstand) und Eltern ist „Schoolfox“. Dieser Brief und auch die ministeriellen Schreiben wird Ihnen der Klassenvorstand Ihres Kindes auch über Schoolfox zur Verfügung stellen. Ebenso sind alle Schreiben auch auf unserer Homepage abrufbar.

All diese Maßnahmen gelten vorerst bis 06.12.2020. Der reguläre Schulbetrieb soll ab 07.12.2020 wieder aufgenommen werden.

Ich wünsche allen viel Kraft und Zuversicht und danke für das konsequente Mittragen dieser Maßnahmen!

Alles Gute, liebe Grüße und bleiben Sie gesund!

Dr. Gunter Pachatz, Direktor

Folgende weitere Dokumente werden neben diesem Schreiben übermittelt:

- Elternbrief von Bildungsminister Faßmann vom 14.11.2020
- Informationen für Eltern und Erziehungsberechtigte (BMBWF) vom 14.11.2020